



Konnten mit ihren Französischkenntnissen punkten: Diese Schüler der Adolf-Reichwein-Schule sprechen die Fremdsprache besonders gut.

Foto: Jung

Die Nerven behalten

AUSGEZEICHNET 20 ARS-Schüler haben schwierige Französisch-Prüfungen bestanden

NEU-ANSPACH (cju). Voll des Lobes für ihre Schützlinge sind Franziska Färber und Wolfgang Horn. Die Französischlehrer konnten einige aus ihren Kursen mit Urkunden auszeichnen, die ihnen einen besonders kompetenten Umgang mit der Fremdsprache bescheinigen. Sie haben es geschafft, bei Prüfungen von DELF und DALF (Diplome d'études en langue française und Diplome approfondi en langue française), die Nerven zu behalten und haben

nicht nur im schriftlichen, sondern auch im mündlichen Prüfungsteil ihr ganzes Können gezeigt. Jetzt hat Schulleiter Michael Rosenstock die 20 Schüler dem Kollegium vorgestellt und ihnen zu der Leistung gratuliert. Es sind dies Amandine Bertucat, Madeleine Buhlmann, Linda Castillo, Fabian Felden, Leon Heller, Alexa Marleen Huck, Jule Keller, Isabell Michel, Paul Luis Miltenberger, Marco Nußbaum, Hanna Emilia Schild, Victoria-Caroli-

ne Schubert, Niklas Schuster, Benedikt Ilyas Stehr und Jennifer Weitzel, die alle Level A2 erfolgreich absolviert haben. Level B1 haben Sonja Gelzenleuchter und Gideon Mohr für sich erreicht und in Level B2 waren Nicole Mohr, Annika Mann und Cedric Jockel erfolgreich. Jockel konnte bei dieser anspruchsvollen Prüfung stolze 88 von 100 möglichen Punkten erreichen und wurde als bester hessischer Schüler einer Gesamtschule ausgezeichnet.